



Hygienekonzept Fratz Festival 2020

Dieses Schutz- und Hygienekonzept gilt für das Festival und Symposium FRATZ International 2020, das im Zeitraum vom 23. Oktober bis zum 9. November an verschiedenen Orten durchgeführt sowie vom Theater o.N. e.V. (Kollwitzstraße 53, 10405 Berlin) veranstaltet wird. Das Konzept wird gemäß dem Hygienerahmenkonzept vom 11.09.2020 für Kultureinrichtungen im Land Berlin verwendet. Dieses Schutz- und Hygienekonzept wird auf die jeweils gültigen SARS-CoV-2-Infektionsschutzordnungen und Empfehlungen für Kultureinrichtungen im Land Berlin angepasst. Überdies wird der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard Empfehlungen für die Branche Bühnen und Studios / Bereich Proben- und Vorstellungsbetrieb der VBG in der jeweils gültigen Fassung angewendet.

Grundsätzliches/Allgemeine Regelungen

- Personen (Ensemblemitglieder, Gastkünstler*innen oder Besucher*innen),
 - die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem an COVID-19-Erkrankten hatten,
 - bei denen in den vergangenen 14 Tagen eine COVID-19-Erkrankung nachgewiesen wurde,
 - mit Krankheitssymptomen, die auf eine Infektion mit dem Coronavirus hindeuten (z.B. Fieber, Schnupfen, Husten) dürfen die Vorstellungen nicht besuchen, es sei denn, die betreffende Person kann zwei negative Tests, die mit mindestens 48 Stunden Abstand gefertigt wurden, vorweisen.
- Um die Einhaltung des Schutz- und Hygienekonzepts sicherzustellen, ist zu jeder Veranstaltung im Rahmen des Festivals ein Vorstellungsdienst vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts den Zutritt verweigern. Der Publikumsstrom wird zu jeder Zeit vom Vorstellungsdienst kontrolliert.
- Aushänge mit den Regeln zu Händehygiene und Husten- und Nies-Etikette sowie der Maskenpflicht werden deutlich sichtbar an allen Orten des Festivals angebracht.

Hinweis: Das Festival findet in verschiedenen Räumlichkeiten statt. In Absprache mit dem jeweiligen Ort sowie den dort auftretenden Gruppen wurde jeweils ein Hygienekonzept erstellt, das auf folgenden grundlegenden Regelungen des Festivals beruht:

1. Einhaltung des 1,5 Meter Mindestabstandes und Kontaktreduzierung

- Grundsätzlich und falls nicht anders geregelt, gilt: Der Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern wird überall eingehalten: Publikum, Besucher*innen und Mitarbeiter*innen müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern immer einhalten.

- Die Pflicht zur Einhaltung des Mindestabstands gilt nicht für Ehe- oder Lebenspartner*innen, Angehörige des eigenen Haushalts und für Personen, für die ein Sorge- oder Umgangsrecht besteht.
- Bei Kita- und Schulvorstellungen wird die Gruppengröße der zugelassene Zuschauer*innen in den Theaterräumen in Absprache mit den jeweiligen Hygieneplänen der Kindertagesstätte oder Schule ggf. angepasst.
- Wenn eine Schulklasse oder eine Kita-Gruppe an Veranstaltungen teilnimmt, ist eine Abweichung vom Mindestabstand für diese Schulklasse bzw. Gruppe innerhalb der entsprechenden Gruppe zulässig. Andere Besucher*innen sind in diesem Fall nicht zugelassen. Vorstellungs- bzw. Kassendienst werden mit Mund-Nasen-Schutz während der Vorstellung zugelassen.
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauer*innen wird gem. den Vorgaben der Hygienekonzepte der Orte bzw. einzelnen Produktionen geregelt.

2. Mund- und Nasen-Bedeckung

- Das Personal des Festivals hat in allen Innen- und Außenbereichen mit Publikumsverkehr eine Mund-Nasen-Bedeckung (Stoffmaske oder Einweg-Maske) zu tragen. Dies gilt nicht für das Personal, das durch eine Plexiglasscheibe oder ähnliches geschützt ist.
- Bei Bedarf werden dem Publikum Einwegmasken zur Verfügung gestellt.
- Eine Mund-Nase-Bedeckung ist Pflicht für alle Besucher*innen, bis sie den Platz eingenommen haben, ausgenommen der in §4 (2) SARS-CoV-1. gemäß den Vorgaben der jeweiligen Spielorte muss die Mund-Nasen-Bedeckung davon abweichend ggf. auch am Platz getragen werden, dies ist dann im Einzelfall geregelt.
- Gem. den Abstands- und Hygieneregeln vom 05.09.2020 <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/abstands-und-hygieneregeln/> gilt die Pflicht zur Mund-Nasen-Bedeckung u.a. nicht für Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr, für Personen, die aufgrund einer gesundheitlichen Einschränkung keinen entsprechenden Schutz tragen können (in diesem Fall ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen), für gehörlose und schwerhörige Menschen sowie für Personen, die durch eine anderweitige Vorrichtung den Ausstoß von Tröpfchenpartikeln verhindern.
- Schilder an allen Spielorten weisen auf diese Regelungen hin.

3. Kasse/ Ticketkauf, Nachweis Besucher*innenkette

- Tickets werden vorrangig bargeldlos verkauft, teils online, vor Ort mit der Möglichkeit, bargeldlos zu bezahlen.
- Zur Kontaktnachverfolgung werden von allen Besucher*innen die Daten vor Ort registriert.
- Dafür werden den Zuschauer*innen Formulare und Stifte an der Kasse zur Verfügung gestellt. Das ausgefüllte Formular und der benutzte Stift sollen vor Vorstellungsbeginn in einem dafür vorgesehenen Kasten an der Kasse abgegeben werden.
- Folgende Angaben werden abgefragt: Datum des Besuchs, Vor- und Familienname jedes teilnehmenden Haushaltsmitglieds, vollständige Anschrift und Telefonnummer. Die Daten werden vier Wochen vom Theater aufbewahrt und ggf. der zuständigen Behörde auf

Verlangen ausgehändigt, wenn Besucher*innen nachweislich zum Zeitpunkt des Theaterbesuchs ansteckungsverdächtig waren. Die Daten werden nach Ablauf von vier Wochen gemäß § 17 DSGVO vernichtet.

4. Einlasssituation

Die Einlasssituationen werden im Einzelnen zu den jeweiligen Orten beschrieben. Grundsätzlich und falls dort nicht anders beschrieben, gilt folgendes:

- Besucher*innen werden immer erst kurz vor Veranstaltungsbeginn einzeln bzw. nach Haushalten hereingeführt und ihnen wird ein Platz zugewiesen
- Ein Vorstellungsdienst ist vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts den Zutritt verweigern.
- Nach Möglichkeit befindet sich die Tageskasse im Freien
- Nach Möglichkeit findet das Warten auf den Einlass im Freien vor dem jeweiligen Ort statt, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

5. Sanitäre Anlagen

Hier gelten die Konzepte der jeweiligen Räumlichkeiten. Der Zugang zu den sanitären Anlagen und deren Nutzung wird unter Wahrung des Mindestabstands geregelt. Seife, Desinfektionsmittel und Einmalhandtücher stehen zur Verfügung.

6. Belüftung der Räume, Aufenthaltsdauer, Raumnutzung und maximal Besucher*innenanzahl

Hier gelten die Konzepte der jeweiligen Räumlichkeiten. Grundsätzlich und falls in den einzelnen Konzepten der Orte nicht anders beschrieben:

- Wird gem. Vorgabe mind. 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn mit der Lüftung begonnen
- Wird mindestens einmal pro Stunde eine Stoß- und – wo möglich – Querlüftung durch geöffnete Fenster und Türen für mind. 10 Minuten durchgeführt
- Die maximale Besucher*innenanzahl pro Raum wird aus der jeweiligen Verkehrsfläche und dem vorgeschriebenen Mindestabstand errechnet und wird durch die Räume vorgegeben. Die sich daraus ergebende maximale Auslastung pro Veranstaltung wird nicht überschritten
- Ein Sitz- und Raumnutzungsplan für Publikum/Besucher*innen für jeden Raum wird erstellt

7. Hygienemaßnahmen

- Im Einlassbereich aller Spielorte sowie im Backstagebereich stehen Desinfektionsmittelpender zur Verfügung
- Kontaktflächen werden regelmäßig, in jedem Fall nach jeder Vorstellung, desinfiziert

8. Informationsmanagement

- Auf der Webseite des Theaters o.N. bzw. des FRATZ Festivals wird über die aktuell gültigen Schutz- und Hygienemaßnahmen informiert.

- Alle physisch Beteiligten des Festivals (Künstler*innen und Mitarbeiter*innen) werden vorab über die aktuellen Maßnahmen unterrichtet. Die Unterrichtung wird protokolliert und gezeichnet.
- In allen Räumlichkeiten, in denen Veranstaltungen im Rahmen des FRATZ Festival 2020 stattfinden, wird über geltende Schutzmaßnahmen, Hygienehinweise und Verhaltensregeln per Aushang, Aufsteller und vergleichbare Informationsträger informiert.

Im Folgenden werden die Regelungen für die einzelnen Orte des Festivals bzw. den dort stattfindenden Veranstaltungen gesondert und detailliert beschrieben, wo dies über die oben beschriebenen Regelungen hinausgeht.

Zeitraum 1:

23. - 26. Oktober 2020

Unterteilt nach Orten und dann nach Veranstaltungen.

1. Tanzhalle Wiesenburg

a) DER BAU – Performance

Proben ab 19.10.2020

Vorstellungen 23. / 24.10.2020

- Gem. Hygienekonzept der Spielstätte sind max. 20 Zuschauer*innen erlaubt
- Einlasssituation: Kasse ist draußen (überdacht). Das Publikum wird erst mit Einlass ins Gebäude gelassen, Leute werden einzeln oder als gemeinsamer Haushalt an ihre zugewiesenen Plätze geführt.
- Wir empfehlen erwachsenen Zuschauer*innen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum der Performance eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, auch auf dem Platz.
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauer*innenraum beträgt mind. 4m.
- Auf der Bühne sind während der Vorstellung 5 Performer*innen
- Da der Mindestabstand der Performer*innen zueinander nicht immer eingehalten werden kann, werden diese vor Probenbeginn einen Corona-Test durchführen, danach die sozialen Kontakte bis Ende der Vorstellungen reduzieren und sich nach besten Wissen und Gewissen und nach bester Möglichkeit isolieren. Die Vorstellungen finden nur statt, wenn die Tests negativ sind.
- Alle anderen an der Produktion beteiligten Personen, halten den Mindestabstand ein oder tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Die Anreise von 3 Performer*innen erfolgt am Montag den 19.10.2020; nach Vorlage der negativen Testergebnisse, wurde ab Dienstag, 20.10.2020, geprobt werden.
- Vor, zwischen und nach den Vorstellungen bzw. Durchläufen wird gelüftet und desinfiziert (Stühle, Podeste, Bühne).

b) Festival Eröffnung & Symposium

23.10.2020: Impulsvortrag und Austausch

24.10.2020: Panel und Austausch

- gem. Hygienekonzept der Spielstätte sind max. 20 Zuschauer*innen erlaubt
- Zuschauer*innen (Fachbesucher*innen) müssen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, auch auf dem Platz
- Auf der Bühne (Panel) wird ein Mindestabstand von 1,5m eingehalten
- Der Abstand zwischen Panelteilnehmer*innen auf der Bühne zueinander beträgt mind. 1,50 Meter. Für Mikrofone liegt ein Hygieneüberzug bereit, der nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe des Mikrofons gewechselt wird. Das Mikrofon (Griff) wird nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe desinfiziert.

2. Bühne Theater o.N.

fragil – Performance

Vorstellungen 23. – 26.10.2020

- Hier findet das Hygienekonzept des Theater o.N. Anwendung: <https://www.theater-on.de/tickets-service/>
- Da der Mindestabstand der beiden Performer*innen zueinander nicht immer eingehalten werden kann, werden sie vor Festivalbeginn einen Corona-Test durchführen, danach die sozialen Kontakte bis Ende der Vorstellungen reduzieren und sich nach besten Wissen und Gewissen und nach bester Möglichkeit isolieren. Die Vorstellungen finden nur statt, wenn die Tests negativ sind.

3. Grips-Saal im Podewil

Verwandelt – Performance

24. / 25.10.2020

Symposium – Präsentation und Panel Forschungslabor „Die Superkräfte der bisher nicht gefeierten Superheld*innen“

25.10.2020

- Neben den grundsätzlichen Regeln (s.o.) gilt das Hygienekonzept des Ortes (Podewil/GRIPS Theater) sowie für die Vorstellungen von „Verwandelt“ das Hygienekonzept des GRIPS Theaters, da dies ist eine Veranstaltung des GRIPS Theaters ist.
- Die maximale Besucher*innenzahl im Saal wird auf 32 Personen begrenzt.
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauer*innenraum beträgt mind. 3 Meter
- Bei Panelsituationen beträgt der Abstand zwischen Panelteilnehmer*innen auf der Bühne zueinander mind. 1,50 Meter.
- Für Mikrofone liegt ein Hygieneüberzug bereit, der nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe des Mikrofons gewechselt wird. Das Mikrofon (Griff) wird nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe desinfiziert.

- Zwischen den einzelnen Veranstaltungen und spätestens alle 60 Minuten wird gelüftet. Bei Wechsel zwischen Betrieb GRIPS und Festivalbetrieb wird neben einer gründlichen Lüftung (mind. 10 Minuten) zusätzlich die Bühne sowie der Zuschauerraum mit Desinfektionsmitteln gereinigt.
- Wir empfehlen erwachsenen Zuschauer*innen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, auch auf dem Platz.

4. Studio 3 des GRIPS im Podewil

Landing Sessions – One on One Performance

25.10.2020

- Neben den grundsätzlichen Regeln (s.o.) gilt das Hygienekonzept des Ortes (Podewil/Grips Theater)
- One on One Situation (1 Performerin, 1 Zuschauer*in)
- der Abstand zwischen Performerin und Zuschauer*in beträgt mind. 1,50 Meter
- Falls Abstand zwischen Performerin und Zuschauer*in von mind. 1,5m nicht eingehalten werden kann, tragen alle Beteiligten eine Mund-Nasen-Bedeckung
- Dauer: 40 Minuten
- Alle 40 Minuten wird gelüftet
- Überwachung der Abstandsregelung am Einlass / Auslass durch Personal des Festivals.

5. Familienzentrum Kreuzberg

Les Sols – Performance

24. / 25.10.2020

- Max. zugelassene Personenanzahl: 18 Inseln / 40 Personen
- Alle 50 Minuten wird gelüftet
- Einlasssituation: Kasse und Registrierung ist draußen vor dem Gebäude (im Freien); Zuschauer*innen müssen im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung (Erwachsene) tragen, werden kurz vorher in einzelnen Gruppen (nach Haushalten bzw. einzeln) hereingeführt und ihnen wird ein Platz zugewiesen; sie werden gebeten diesen einzuhalten und die Mund-Nasen-Bedeckung anzubehalten.
- Platzsituation: es gibt Inseln auf denen Einzelpersonen bzw. 1 Haushalt sitzen; die Inseln sind auf dem Boden vormarkiert und haben jeweils mindestens 1,5 m Abstand zueinander.
- Während der Vorstellung tragen die Performer*innen eine Mund-Nasen-Bedeckung, die Erwachsenen müssen auch auf dem Platz und während der Performance eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen; Gegenstände, die von Zuschauer*innen berührt werden, werden aus dem Verkehr gezogen.
- Während der Vorstellung ist eine der Türen die ganze Zeit für einen Luftaustausch geöffnet. Zusätzlich wird nach Vorstellungsende für 30 Minuten gelüftet. Requisiten sowie ggf. die Sitzgelegenheiten und der Boden werden desinfiziert.
- Performer*innen untereinander halten den Abstand ein bzw. tragen Mund- und Nasenschutz

- Das Ensemble reist aus Le Havre (FR) an und bringt entsprechend den aktuellen Verordnungen einen negativen Corona-Test mit, der nicht älter als 48 Stunden sein darf.

6. **blu:boks BERLIN**

i... livin' space – Performance

27. Oktober 2020

- Vorstellung für zwei geschlossene Kita-Gruppen, deren Räumlichkeiten sich im gleichen Haus befinden
- Hygienekonzept für den Raum liegt vor, es gilt zus. das Hygiene-Konzept der Kita
- Nur in sich geschlossene Kita-Gruppen sind zur Vorstellung zugelassen
- Zwischen zwei Kita-Gruppen wird gereinigt
- Einlasssituation: die Kita-Gruppe wird in den Saal geführt; keine Bezahlssituation, keine abzuholenden Karten
- Performer ist Einzelperson, hält Abstand von mind. 3m zum Publikum ein
- Hausinternes Konzept für **blu:boks BERLIN** und Kita-Gruppe: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren müssen in den Fluren und Treppenhäusern und wenn sie sich im Saal bewegen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Am Sitzplatz darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden.
- Die Räumlichkeiten sind mit Hinweisen zu den Hygieneregeln beschildert, Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung.

Zeitraum 2

6. - 9. November 2020

Unterteilt nach Orten und dann nach Veranstaltungen.

1. GRIPS-Saal im Podewil

- Neben den grundsätzlichen Regeln (s.o.) gilt das Hygienekonzept des Ortes (Podewil/Grips Theater)
- Die Maximale Besucher*innenzahl im Saal wird auf 32 Personen begrenzt.
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauerraum beträgt mind. 3 Meter

a) Anarchie ≠ Chaos – Un:gleichheit

6. November 2020, 17 – 20:30 Uhr

- Die maximale Besucher*innenzahl im Saal wird auf 32 Personen begrenzt
- Interaktives Format
- Der Abstand zueinander von 1,50 Metern ist einzuhalten
- Kasse und Registrierung befinden sich im Foyer des Podewil; Zuschauer*innen müssen im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung (Erwachsene) tragen
- Wir empfehlen erwachsenen Zuschauer*innen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum der Performance eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, auch auf dem Platz.
- Für Mikrofone liegt ein Hygieneüberzug bereit, der nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe des Mikrofons gewechselt wird. Das Mikrofon (Griff) wird nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe desinfiziert.
- In Pausen, spätestens alle 60 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.
- Ein Vorstellungsdienst ist vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verweigern.

b) Vorstellung „i... livin' space“

- Solo-Performance für Fachbesucher*innen und Familien
- Die Maximale Besucher*innenzahl im Saal wird auf 32 Personen begrenzt
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauerraum beträgt mind. 3m
- Nach der Vorstellung wird gelüftet und Kontaktflächen gereinigt
- Kasse und Registrierung befinden sich im Foyer des Podewil; Zuschauer*innen müssen im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung (Erwachsene) tragen
- Besucher*innen werden immer erst kurz vor Veranstaltungsbeginn einzeln bzw. nach Haushalten hereingeführt und ihnen wird ein Platz zugewiesen.
- Wir empfehlen erwachsenen Zuschauer*innen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, auch auf dem Platz.
- Ein Vorstellungsdienst ist vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verweigern.

c) versch. Panel-Situationen inkl. Showings (07.11.; 08.11.)

- Die Maximale Besucher*innenanzahl im Saal wird auf 32 Personen begrenzt.
- Der Abstand zwischen Bühne und Zuschauer*innenraum beträgt mind. 3 Meter.
- Bei Panelsituationen beträgt der Abstand zwischen Panelteilnehmer*innen auf der Bühne zueinander mind. 1,50 Meter.
- Kasse und Registrierung befinden sich im Foyer des Podewil; Zuschauer*innen müssen im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung (Erwachsene) tragen.
- Wir empfehlen erwachsenen Zuschauer*innen in Innenräumen über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, auch auf dem Platz.
- Für Mikrofone liegt ein Hygieneüberzug bereit, der nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe des Mikrofons gewechselt wird. Das Mikrofon (Griff) wird nach Gebrauch bzw. bei Weitergabe desinfiziert.
- In Pausen, spätestens alle 60 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.
- Besucher*innen werden immer erst kurz vor Veranstaltungsbeginn einzeln bzw. nach Haushalten hereingeführt und ihnen wird ein Platz zugewiesen
- Ein Vorstellungsdienst ist vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts den Zutritt verweigern.

2. Probephöhne im Podewil

a) Atelier-Showing (6.11.2020 bis. 9.11.2020)

- Max. erlaubte Besucher*innenanzahl: 18
- Kasse und Registrierung befinden sich im Foyer des Podewil; Zuschauer*innen müssen im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung (Erwachsene) tragen.
- Abstand von 1,5 m zu den Zuschauer*innen wird eingehalten.
- Die Zuschauer*innen sind dazu angehalten, den Abstand von 1,50m zueinander einzuhalten, es sei denn, es handelt sich um einen Haushalt / geschlossene Gruppe.
- Falls Abstand zwischen einzelnen Performer*innen von mind. 1,5m nicht eingehalten werden kann, tragen die Performer*innen Mund-Nasen-Bedeckung.
- Erwachsenen Publikum ist dazu abgehalten jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
- In Pausen, spätestens alle 60 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.

3. Foyer, Konferenzraum 1 und 2 im Podewil

a) Kantine für Fachbesucher*innen / Team 6.11. bis 8.11.2020

- Die maximale Personenzahl wird nicht überschritten (Konferenzraum 1: 14, Konferenzraum 2: 10).
- Es werden Sitzplätze ausgewiesen, auf denen der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten wird.
- Am Tisch darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden, auf allen Wegen ist diese zu tragen.
- Spätestens alle 30 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.
- Kontaktflächen werden regelmäßig desinfiziert.

- Selbstbedienung ist nicht erlaubt, die Ausgabe von Getränken und Essen erfolgt durch ein Mitglied des FRATZ Teams.

4. Studio 1 im Podewil

a) Landing Sessions (07.11.2020, 14 Uhr – ca. 16:05; 08.11.2020, 14-16:05 Uhr)

- Neben den grundsätzlichen Regeln (s.o.) gilt das Hygienekonzept des Ortes (Podewil/GRIPS Theater)
- One on One Situation (1 Performerin, 1 Zuschauer*in)
- Dauer: 40 Minuten
- der Abstand zwischen Performerin und Zuschauer*in beträgt mind. 1,50 Meter
- Falls Abstand zwischen Performerin und Zuschauer*in von mind. 1,5m nicht eingehalten werden kann, tragen alle Beteiligten eine Mund-Nasen-Bedeckung
- Alle 40 Minuten wird gelüftet
- Überwachung der Abstandsregelung am Einlass / Auslass durch Personal des Festivals

b) Workshop-Gruppe (6.11.2020, 17-20:30 Uhr / 07.11.2020, 17-18 Uhr)

- Die maximale Personenzahl von 6 Personen wird nicht überschritten
- Der Mindestabstand von 1,50 Meter zwischen Personen wird eingehalten
- Erwachsenen Publikum ist dazu abgehalten jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
- Spätestens alle 30 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.

5. Studio 3 Workshop-Gruppe (6.11.2020, 17-20:30 Uhr / 07.11.2020, 17-18 Uhr)

- Die maximale Personenzahl von 6 Personen wird nicht überschritten
- Der Mindestabstand von 1,50 Meter zwischen Personen wird eingehalten
- Erwachsenen Publikum ist dazu abgehalten jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
- Spätestens alle 30 Minuten wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet.

6. Studio 4 (6. bis 9.11.2020)

- Wird ausschließlich von Team des Festivals genutzt
- alle Regeln bzgl. Belüftung und maximale Personenanzahl werden eingehalten

7. Theater o.N.

a) Tröpfchen – Installation

- Hier findet das Hygienekonzept des Theater o.N. Anwendung: <https://www.theater-on.de/tickets-service/>
- Personen können sich über einen Zeit-Slot im Raum frei bewegen bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,50m
- Überwachung der Abstandsregelung und maximale Besucher*innenmenge am Einlass / Auslass durch Personal des Festivals
- Erwachsenen Publikum ist dazu abgehalten jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
- Spätestens alle 30 Minuten und nach jedem Slot wird der Raum für mindestens 10 Minuten gelüftet und Kontaktflächen desinfiziert

- Ein Vorstellungsdienst ist vor Ort. Der Vorstellungsdienst ist zur Ausübung des Hausrechts befugt und kann ggf. Personen, die nicht bereit sind, sich an das Schutz- und Hygienekonzept zu halten, im Rahmen des Hausrechts den Zutritt verweigern
- In der Installation dürfen sich pro Slot nur 6 Personen bzw. 2 Haushalte aufhalten, Personen eines weiteren Haushalts dürfen im Café des Theaters auf den Einlass warten. Alle weiteren Personen warten im Freien vor dem Theater auf Einlass